Ohne der kirchlichen Entscheidung vorgreifen zu wollen, veröffentlichen wir im

Echo von Medjugorje

402

Botschaften und Informationen

Dezember 2020

Monatsbotschaft der Gottesmutter Maria, der „Königin des Friedens“ an die Seherin Marija Pavlović-Lunetti vom 25. November 2020

„Liebe Kinder! Dies ist die Zeit der Liebe, der Wärme, des Gebetes und der Freude. Meine lieben Kinder, betet, dass der kleine Jesus in euren Herzen geboren wird. Öffnet eure Herzen für Jesus, der sich jedem von euch hingibt. Gott hat mich gesandt, um in dieser Zeit Freude und Hoffnung zu sein, ich aber sage euch: Ohne den kleinen Jesus habt ihr weder Zärtlichkeit noch ein Gefühl des Himmels, das sich im Neugeborenen verbirgt. Deshalb, meine lieben Kinder, arbeitet an euch! Die Heilige Schrift lesend, werdet ihr die Geburt Jesu und die Freude entdecken, so wie in den ersten Tagen, die Medjugorje der Menschheit gegeben hat. Die Geschichte wird Wahrheit sein, was sich auch heute in und um euch wiederholt. Arbeitet und erbaut den Frieden durch das Sakrament der Beichte. Versöhnt euch mit Gott, meine lieben Kinder, und ihr werdet Wunder um euch herum sehen. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid.“

Eine adventliche Haltung

Als die Gottesmutter Maria vor gut 2000 Jahren das Jesuskind unter ihrem Herzen trug, befand sich ihr Heimatland in einer Krise. Die römische Besatzung des Heiligen Landes, der machtbesessene König Herodes und die Korruption großer Teile der Elite (Priestertum, Pharisäer und Schriftgelehrte) lagen wie eine dunkle Wolke über dem Land.

In dieser Zeit der Depression beging Maria ihren ersten Advent – die Zeit der Erwartung des Königs der Könige, die Zeit ihrer Schwangerschaft mit dem Jesuskind.

Wie Maria damals haben auch wir die Wahl: Lassen wir uns von den Problemen um uns herum in die Traurigkeit ziehen oder entscheiden wir uns, die Zeit bis zum Geburtstag Jesu als eine Zeit der Liebe, der Wärme, des Gebets und der Freude zu begehen? Maria lädt uns ein, in diesem Advent die Freude Jesu zu erfahren.

Die Hingabe Jesu

Es tut gut, die Geburt Jesu nicht nur aus der gewohnten Perspektive zu betrachten, die uns ausrufen lässt: „Ach, schon wieder steht Weihnachten vor der Tür!“ Wer nur das Oberflächliche wahrnimmt, wird die Tiefe der Liebe Gottes, die sich durch die Geburt seines Sohnes Jesus manifestiert, nicht ansatzweise begreifen. Unser Gott hat eine solche Sehnsucht, uns nahe zu sein, dass er „die Himmel flieht“, wie es in einem Kirchenlied heißt, um sich als schutzbedürftiges Baby den Menschen zu schenken.

Es ist ihm aber nicht genug, nur in den Armen Jesu und Mariens zu liegen – nein, er sehnt sich danach, in jedem Herzen eine Krippe zu finden. Sind wir bereit, auf seine Hingabe zu antworten und ihm unser Herz zu bereiten? ➦

Maria verkörpert Freude und Hoffnung

Kurz nachdem Maria Jesus empfangen hatte, eilte sie zu ihrer Cousine Elisabet, die sechs Monate zuvor mit Johannes dem Täufer schwanger geworden war. Der hl. Lukas beschreibt die Begegnung der beiden Schwangeren und die Freude, die sich auf den ungeborenen Johannes überträgt und ihn hüpfen lässt (Lk 1,39ff).

„Gott hat mich gesandt, um in dieser Zeit Freude und Hoffnung zu sein", sagt uns Maria in ihrer Botschaft. Wie sehr braucht unsere Zeit genau das: Freude und Hoffnung!

Einige Mitmenschen sagten mir: „Ich werde weniger fernsehen und nicht mehr so häufig die Nachrichten lesen, denn ich merke, wie die negativen Meldungen mich depressiv machen." Worte haben Macht, und wer zu vielen negativen Nachrichten ausgesetzt ist, wird auch innerlich davon geprägt.

Daher sollten wir gerade in diesem Advent um so bewusster versuchen, die „gute Nachricht" in uns aufzunehmen. Stellen wir uns im Geiste neben Elisabet und umarmen wir mit ihr die Gottesmutter, die mit Jesus, dem Wort Gottes, kommt. Diese Umarmung Mariens lässt uns dem ungeborenen Jesus ganz nahe sein, der die Freude und die Hoffnung unserer Welt ist.

Arbeitet an euch!

Unmissverständlich ruft uns die Gottesmutter auf, nicht passiv auf das Weihnachtsfest zu warten, sondern uns aktiv darauf vorzubereiten, indem wir an uns arbeiten. Wenn Josef und Maria dann in mein Betlehem kommen und an meine Herzenstür klopfen, kann ich ihnen nur Einlass gewähren, wenn in meinem Herzen Platz für sie ist. Deshalb muss ich alle „ungebetenen Gäste" vorher loswerden, z. B. meine ungeordneten Wünsche, meine schlechten Angewohnheiten und die Zerstreuungen des Lebens, die mich ablenken, so dass ich im Alltag viel zu selten an Jesus denke.

Das Sakrament der Beichte, das die Gottesmutter uns empfiehlt, ist ein äußerst wirksames Mittel, um falsche Könige vom Thron unseres Herzens zu stoßen, damit Jesus kommen und dort Platz nehmen kann. Ja, arbeiten wir an uns, indem wir die Worte der Hl. Schrift mit dem Herzen aufnehmen. Lesen wir das Lukasevangelium – es kann auch für uns lebendig werden! Der hl. Franziskus hat 1223 in Greccio eine Krippe nachgebaut und die Zärtlichkeit des Jesuskindes in der Seele verkostet. Das Jesuskind wartet darauf, dass auch wir es in Liebe umarmen, so wie er es tat. *bz*

Gebetsgruppen

Charismatische Gebetsgruppe
jeden Freitag, 19.30 Uhr; D-40225 Düsseldorf
Info: Eheleute Kühnapfel, ☎ 0 21 04 / 5 04 65 86

Göttliche Barmherzigkeit-Gebetskreis
jeden Freitag, 15:00 Uhr; D-50667 Köln
Info: Marianne Siede, ☎ 02 21 / 5 30 57 95

Medjugorje-Gebetsabend
jeden Donnerstag; B-4850 Moresnet-Chapelle
Info: Radegund Jung, ☎ 0 24 71 / 23 68

Euchar. Anbetung St. Johann Baptist
Täglich 11–19 Uhr; D-47800 Krefeld
Info: Adelheid Loosen, ☎ 02 51 / 4 46 20 92

Rosenkranzgebet auf dem Marienplatz
Jeden Samstag 19 Uhr; D-80331 München

AKTUELLE TERMINE

Gebetstag mit P. Seraphim Weikmann
8.12.20; D-47623 Kevelaer, Basilika
10 Uhr Hl. Messe, 13 Uhr Anbetung mit Einzelsegen
Info / Anmeldung: M. Deutsch, ☎ 0 21 81 / 28 24 61

Gebetstage in D-66646 Marpingen
14.12.20; Pilgermesse
Info: Lydia Heis, ☎ 0 68 53 / 3 09 74

Charismatische Erneuerung Regensburg
15.12.20; Lobpreisgottesdienst, Don Bosco Kirche
Info: Irene Seitz, ☎ 09 41 / 5 84 17 85
28.12.20–2.1.21; Tage des Gebets
Info: Angela Obermeier, ☎ 0 99 51 / 77 07
30.1.21; Heilung an Geist, Seele & Körper
Info: Kloster Riedenburg, ☎ 0 94 42 / 90 50 66

Medjugorjegebetsabend in Marienthal
18.12.20; D-65366 Geisenheim
Info: Pater B. Schröder, ☎ 0 67 22 / 9 95 82 14

Gebetsvigil für das ungeborene Leben
18.12.20; D-51643 Gummersbach
19.12.20; D-50733 Köln-Nippes, St. Marien
Info: Helmut Martens, ☎ 0 22 91 / 80 08 31

Exerzitien im Kloster Brandenburg
D-89165 Dietenheim-Regglisweiler
23.12.20–2.1.21; Weihnachtsfreizeit
Info: Sekretariat, ☎ 0 73 47 / 95 50

Sr. Margaritha Valappila, Haus Raphael
D-63628 Bad Soden-Salmünster
27.–31.12.20; Exerzitien für 13–25 Jährige
12.–16.1., 27.–31.1.21; Exerzitien
Info: Sekretariat, ☎ 0 60 56 / 74 04 47

Gebets- & Sühneaktion für das Leben
28.12.20; D-70186 Stuttgart
Info: Josefa Langwald, ☎ 01 73 / 9 18 39 61

Gemeinschaft der Seligpreisungen
D-47589 Uedem, Ostwall 5
30.12.20–1.1.21; Neujahrsexerzitien
Info: Sekretariat, ☎ 0 28 25 / 53 58 71

Haus St. Ulrich Hochaltingen
29.12.20–1.1.21, Geistliche Tage
10.–15.1.21; Priesterexerzitien
25.1.–4.2.21, Heilung nach Erikson
Info: Sekretariat, ☎ 0 90 86 / 2 21

Sühne-Gebetsabend St. Johann Baptist
4.1., 1.2., 1.3.21; D-47800 Krefeld
Info: Bruno Lück, ☎ 0 21 51 / 4 02 88 10

Christus in der Mitte - Anbetung
29.1.21; D-47805 Krefeld, St. Johann Baptist
Info: Adelheid Loosen, ☎ 02 51 / 4 46 20 92

40 Jahre Medjugorje / Online-Kongress
30.–31.1.21; „Wo der Himmel die Erde berührt“
Info: www.medjugorje-kongress.de

Hl.-Land-Wallfahrt mit Pfr. W. Fimm
27.4.–10.5.21; für Teens und bis 50-jährige
Info: heidrunoechsle@gmx.de

MEDJUGORJE-PILGERREISEN

Kathrin Dinkelacker • Georgstr. 13
D-31515 Wunstorf, ☎ 0 50 31 / 5 16 68 16
21.–28.8.21 (Flug Hannover, Priester)

Reisewelt Teiser & Hüter • Fuldaer Str. 2
D-36119 Neuhof, ☎ 0 66 55 / 96 09 52
5.–12.5., 20.–27.9.21 (Flug)

Fam. Ratajczyk • Spellener Str. 6
D-47495 Rheinberg, ☎ 0 28 02 / 30 00
13.–20.5.21 (Flug Köln/Bonn, Priester)

Medjugorjekreis Köln • A.-Nobel-Str. 30
D-51145 Köln, ☎ 0 22 03 / 3 56 63
9.–18.5.21 (Bus), 6.–13.4., 11.–19.5., 22.–29.6., 17.–14.9., 28.9.–5.10., 12.–19.10.21 (Flug)

Friedbert Immler • Akamser Str. 5c
D-87509 Immenstadt, ☎ 0 83 79 / 76 62
5.–11.4., 11.–17.5., 3.–9.9.21 (Bus, Priester)

GEBETSANLIEGEN
des Papstes im Dezember 2020:

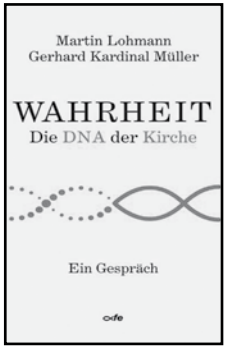
Wir beten dafür, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

Tipp des Monats Dezember

Carlo Acutis – Missionar im Internet

Thomas Alber

Reich bebilderte Biografie des 15-jährigen Carlo, der im Oktober seliggesprochen wurde. Durch sein polnisches Kindermädchen lernte er Jesus und die Nächsten zu lieben. Carlo betete mit Hingabe den Rosenkranz, und die hl. Eucharistie war für ihn „die Autobahn zum Himmel“. Gleichzeitig missionierte er durch seine Computerbegabung im Internet. Tipp! *144 Seiten, broschiert; € 9,95*



Wahrheit – Die DNA der Kirche

Martin Lohmann und G. Kardinal Müller

Der bekannte Publizist Lohmann im Gespräch mit Kardinal Müller, dem ehemaligen Präfekten der Glaubenskongregation. Nachdem Müllers Herkunft und Werdegang thematisiert wurde, nimmt er Stellung zu Themen wie: Wesen und Auftrag der Kirche, das Priestertum, die Irrtümer der Reformation und der Aufklärung, der „Synodale Weg“ in Deutschland, die Amazonassynode, die Missbrauchsskandale, der Globalismus und die Coranakrise etc. Klare Worte und überzeugende Analysen, die Halt und Orientierung bieten. *340 Seiten, gebunden; € 19,95*

Set: Kreuz, Öl, Erde, Wasser und Weihrauch aus Betlehem

Christliche Familien aus Betlehem fertigen in Handarbeit das Kreuz aus Olivenholz (9 x 5 cm). Die vier Fläschchen (5 cm hoch) enthalten Weihrauch und Erde vom Heiligen Land sowie Wasser aus dem Jordan und Öl aus der Grabeskirche. Ein außergewöhnliches Set zur Unterstützung der Christen im Heiligen Land! Set in Deko-Schachtel (8 x 14 cm). Die Deko-Schachtel ist hinten mit den Kreuzwegbildern der 14 Stationen bedruckt. Solange Vorrat reicht! *№ 9757, Dekobox; € 8,90*

Frohe & gesegnete Weihnachten!

Das »Echo« erscheint monatlich im:

Miriam-Verlag D-79798 Jestetten
☎ 0 77 45/92 98 -30
info@miriam-verlag.de
www.miriam-verlag.de

Ihren freiwilligen Jahresbeitrag für das »Echo« überweisen Sie bitte auf das Konto des Miriam-Verlags:
IBAN: DE25 6601 0075 0309 5007 54
BIC: PBNKDEFF